



Aktionärsbrief

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Die im beiliegenden Halbjahresbericht dargestellten Fakten und Zahlen bedeuten für Verwaltungsrat, Geschäftsleitung und Mitarbeitende der PW-Gruppe einen unerwarteten Rückschlag. Insbesondere liegt das Resultat in Gabun weit unter unseren Planzahlen. Verursacht wurde dies einerseits durch externe Faktoren, insbesondere die für die ganze Branche schwerwiegenden und extern verursachten Logistikprobleme, andererseits aber auch durch interne Faktoren im operativen und technischen Bereich. Nach gut zwei Jahren hartem Turnaround ist diese Situation für alle Führungskräfte und Mitarbeiter ein Rückschritt auf dem eingeschlagenen, richtigen Weg. Diese Krise kann überwunden werden. Aber hierzu braucht es rasche und konsequente Massnahmen, nochmals erhöhte Durchsetzungskraft sowie organisatorische Anpassungen. Der Verwaltungsrat hat auf Antrag seines Präsidenten und in enger Zusammenarbeit mit der Geschäftsleitung folgende weitreichenden Massnahmen sowie organisatorischen und personellen Veränderungen beschlossen. Diese werden unverzüglich wie folgt umgesetzt:

1. Wir haben heute bei der SIX die Dekotierung von der Börse beantragt und werden voraussichtlich ab dem 1. Quartal 2013 die Handelbarkeit über die Börsenplattform (OTC) bei der ZKB sicherstellen. Die Anforderungen und administrativen Auflagen der Börse sind für ein Unternehmen unserer Grösse nicht mehr erfüllbar. Wir können mit diesem Schritt erhebliche Kosten sparen und gleichzeitig die Handelbarkeit der Aktie sicherstellen. Eine transparente Kommunikation an die Aktionäre wird weiterhin sichergestellt.
2. Wir haben das bestehende Kostensenkungsprogramm quer durch alle Bereiche und Segmente verschärft und werden durch konsequente Umsetzung erhebliche Einsparungen erlangen. Eine Vereinfachung der Organisation ist dazu Voraussetzung.
3. Wir wollen genügende Liquidität sicherstellen und die Gesellschaft entschulden, d. h. die fälligen Darlehen im Jahre 2012 sowie die Wandeldarlehen 2014 und 2015 fristgerecht zurückführen. Dies hat die Suche eines starken Kooperationspartners für PWA zur besseren lokalen Vernetzung im Sinne des Risikomanagements und die Zufuhr von neuem Kapital oder – falls nicht erfolgreich - den Verkauf unseres Anteils von PWCA an die bestehenden Mitaktionäre zur Folge. In PWEU wird der drastische Umbau demnächst abgeschlossen und der Vertrieb ins Gruppenmanagement eingegliedert.
4. Zusätzlich werden wir unser Management in Gabun verstärken und in mittelfristiger Zukunft eine noch stärkere strategische Ausrichtung unseres Geschäftes auf Zentralafrika (Kongobecken) erreichen. Insbesondere wird die Kompetenz in der ganzen Holzkette inklusive Verarbeitung rasch erhöht. Dazu gehört auch die Verbesserung der Logistik-Bereitschaft.



5. Die Verstärkung des Geschäfts in Gabun und Zentralafrika und eine Vereinfachung der Gruppenstruktur führt zwangsläufig auch zu einer markanten Vereinfachung und Verkleinerung der Gruppenleitung. Der CEO, Joachim Kaufmann, tritt deshalb in Absprache mit dem Verwaltungsrat per heute von seiner Funktion zurück. Er steht der Gruppe für eine gewisse Zeit für das Coaching der Führungsverantwortlichen von PWA zur Verfügung. Herr Kaufmann hat während den vergangenen zwei Jahren mit sehr grossem Einsatz den Turnaround-Prozess geleitet, viele der grossen und komplexen Altlasten bereinigt und erhebliche Effizienz- und Produktivitätsfortschritte insbesondere in Brasilien erreicht. Der Verwaltungsrat ist für diese grosse Leistung und sein Engagement und seine Loyalität sehr dankbar.
6. Die Gruppenleitung besteht nunmehr aus Gerhard Willi, CFO sowie Stefan Meinhardt, CCO. Der Verwaltungsrat hat auch beschlossen, näher an der Umsetzung der operativen Entscheidungen mitzuwirken und sich entsprechend zu organisieren.

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung sind davon überzeugt, dass diese sechs wichtigsten Massnahmen rasche und grosse Wirkungen entfalten werden. Ziel ist nach wie vor, die Unternehmung im wirtschaftlichen Bereich ebenso erfolgreich zu gestalten, wie sie es im ökologischen und sozialen Bereich bereits ist und bleiben will.

Ernst A. Brugger
Verwaltungsratspräsident

Rudolf Wehrli
Vizepräsident

Zug, 19. September 2012

Weitere Auskünfte:

Precious Woods Holding AG, Jacqueline Martinoli, Head of Finance / Communications
Tel. +41 44 245 80 15, Fax +41 44 245 81 12, media@preciouswoods.com